

„Vorzeigeprojekt für die Stadt“

„Meyer's Hof“: Spatenstich für genossenschaftliches Wohnprojekt

SCHNEVERDINGEN (hk). Nach der langen Planungsphase geht es jetzt auf dem „Meyer's Hof“-Areal an der Oststraße endlich los: Mit dem Spatenstich starteten in der vergangenen Woche die Arbeiten für das nachhaltige und genossenschaftlich organisierte Wohnprojekt für Senioren in Schneverdingen.

Der Weg dorthin sei lang und schwierig gewesen, machten Genossenschaftsvorsitzende Annette Jacob und Aufsichtsratsvorsitzender Werner Riebeschl deutlich. Allein schon die Gründung einer Genossenschaft habe einen erheblichen Aufwand bedeutet, der ohne die Beratungen seitens der Volksbank-Mit-

arbeiter und weiterer Fachleute nicht möglich gewesen sei. Hinzu kamen die Baukostensteigerungen mit Beginn des Krieges in der Ukraine und als Folge eine Finanzierungslücke, die Suche nach neuen Mitteln, die ständigen Veränderungen der Förderlinien bei der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW), die Inflation, die vorübergehende Schockstarke der Bauwirtschaft und Corona mit der Notwendigkeit, Sitzungen der bauwilligen Seniorengemeinschaft irgendwie regelkonform zu bewältigen.

„Wir haben uns dadurch aber nicht entmutigen lassen, sondern haben im zweiten Halbjahr 2022 den Bauantrag unterschrieben und über die

Volksbank einen KfW-Kredit beantragt“, schildert Riebeschl. Zwischenzeitlich hätten dann wieder 540.000 Euro gefehlt, sodass im Dezember 2022 beschlossen wurde, das Projekt ruhen zu lassen. Fördermittel mussten wieder freigegeben werden, dann kam eine Sperrfrist bei der KfW hinzu. So beschreibt Riebeschl eine Hängepartie, die im Dezember 2023 ihren Höhepunkt erreicht habe. Da sei es dann soweit gewesen, dass man habe entscheiden wollen, ob man das Projekt insgesamt „einstampft und die Genossenschaft auflöst“.

Dann sei laut Riebeschl der Zinssatz bei der KfW immer weiter abgerutscht, „teilweise unter ein Pro-

zent“. Da habe man erneut einen Förderantrag gestellt und mit Brandbriefen um die Zeichnung weiterer Anteile geworben, denn noch immer habe Geld gefehlt. „Am 14. Dezember sollte die finale Entscheidung auf einer außerordentlichen Mitgliederversammlung fallen.“ Dann der Schock, als am 13. Dezember die Nachricht gekommen sei, dass „mit sofortiger Wirkung alle Förderungen der KfW gestoppt seien“, blickt der Aufsichtsratsvorsitzende zurück. Doch: „Was ich zu dem Zeitpunkt nicht wusste, war, dass unser Förderantrag fünf Tage zuvor schon positiv beschieden worden war“, so Riebeschl. Beschiedene Anträge waren von dem Stopp nicht betroffen. Am Ende habe man auch die letzten Mittel zusammenbekommen und wieder frei gewordene Wohneinheiten an den Mann oder die Frau bringen können.

„Das sich Engagement, Hartnäckigkeit und ein fester Blick auf das angestrebte Ziel auszahlen, das war der Grundton aller Redebeiträge. Bürgermeisterin Melke Moog-Steffens sei dankbar, dass die Genossenschaft einen langen Atem bewiesen habe. „Das Wohnprojekt ist ein Vorzeigeprojekt für unsere Stadt“, so die Verwaltungschefin.

„Die Wohnungen sind vergeben, die Baugenehmigung ist erteilt, die Finanzierung gesichert“, berichtet die Vorsitzende der Genossenschaft. Die Bauherrngemeinschaft bestehe inzwischen aus 69 Mitgliedern, die ihrerseits 1,093 Millionen Euro in das Projekt investiert hätten. „Das heißt aber nicht, dass wir jetzt voll sind, wir nehmen gerne noch neue Mitglieder auf und wünschen uns auch noch weitere Unterstützung.“

Was an der Oststraße als Nächstes passieren werde, berichtete Architekt Stephan Seeger vom Lüneburger Büro Architekten. Er ist seit 2021 mit in das Projekt eingebunden und konnte die Bauherren für einen nachhaltigen Bau gewinnen. „Wir versuchen möglichst ökologische und maximal regionale Materialien zu nutzen.“

Unsere Angebote vom 26.08. bis 31.08.24 für Sie:

Onlineshop: www.fleischerei-munstermann.de

So lecker! Hausgemachte Frikadellen Gyrosbraten	Stück	1.25	Echt bayrisch: Ochsenmausalat	100 g	2.29
Geflügel-Rahmpfanne mit Pilzen	1 kg	9.90	Bayrische Weißwurst	Stück	1.00
Zum Eintopf Räuherrippe	100 g	1.29	Bayrische Leberkäse	600g, Schale	6.90
	1 kg	8.90	Und dazu Händelmaier-Senf		

Am Mittwoch, den 28. August kochen wir **GYROSSUPPE** für Sie.

Mo. 7.00–12.00 Uhr
Di.–Fr. 7.00–18.00 Uhr, Sa. 7.00–12.00 Uhr

Munstermann

Fleisch und Wurst aus eigener Herstellung seit 1927

www.heidespezialtaeten.de | [Instagram](https://www.instagram.com/fleischerei-munstermann) | [Facebook](https://www.facebook.com/fleischerei-munstermann) | [YouTube](https://www.youtube.com/channel/UC...)

Breloher Straße 52 | 29633 Munster | Telefon 051 92 / 2808



Beim symbolischen Spatenstich für das Wohnbauprojekt der Baugenossenschaft „Meyer's Hof“: (v.l.) Werner Riebeschl, Bürgermeisterin Meike Moog-Steffens, Annette Jacob und Architekt Stephan Seeger. Foto: bk

Mit dem Bus zum Fest

SCHNEVERDINGEN. Auch Mitglieder des Schützenvereins Schneverdingen nehmen am kommenden Sonntag, dem 1. September, am Kreisschützenfest in Schwalingen teil. Sie werden mit dem Bus in die Neuenkirchener Ortschaft fahren. Dieser startet um 12.50 Uhr am Busbahnhof (ZOB) in Schneverdingen.

Eine weitere Haltestelle gibt es Am Brink. Dort wird der Bus um 13 Uhr abfahren. Schützenkönig Norbert Böbling und der Vorstand des Vereins freuen sich auf zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer, um gemeinsam einen schönen Nachmittag auf dem Festplatz zu verbringen.“

Nächster Schäferabend

SCHNEVERDINGEN. Ein weiterer Schäferabend am Schafstall am Heidgarten in Schneverdingen steht am Donnerstag, dem 29. August, auf dem Plan. Ab 17 Uhr wird dort wieder gefeiert und geklönt, gegessen und getrunken. Veranstalter sind die Höpen-Schäfer, die Schafstall am Heidgarten GmbH und die Schneverdingen-Touristik. Das Team vom Schafstall am Heidgarten hält für alle Gäste allerlei kulinarische Leckereien und eine große Auswahl an Getränken bereit. Für musikalische Unterhaltung sorgt Sängerin Tanja Pahr-

mann. Das Rahmenprogramm gestalten neben Schäfer Steffen Schmidt mit seinen Heidschnucken die neue Schneverdingen Heidekönigin, die Korbirner sowie die Damen am Spinnrad. Der letzte Schäferabend findet am 13. September statt. Veranstaltungsbeginn ist jeweils um 17 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, die Teilnahme ist kostenfrei. Weitere Infos gibt es bei der Schneverdingen-Touristik unter Ruf (05193) 93800 oder im Internet unter der Adresse www.schneverdingen-erleben.de.

Unzufrieden im Job?

HEIDEKREIS/CELLE. Alle, die unzufrieden in ihrem Job sind oder sich für Weiterbildung interessieren, können sich an die Berufsberatung der Agentur für Arbeit Celle wenden. Andrea Bormann und Daniela Leopold, Berufsberaterinnen für Menschen, die im Erwerbsleben (BBIE) stehen, bieten als Fachfrauen der Arbeitsagentur am 28. August um 17 Uhr eine Online-Veranstaltung zum Thema Weiterbildung an. Das Angebot richtet sich an Interessierte, die mit dem Gedanken spielen, sich weiterzuentwickeln, sich zu qualifizieren

oder sich umzuorientieren und nochmal etwas ganz Neues im beruflichen Kontext zu machen. In Zeiten des Fachkräftemangels haben Lebens- und Berufserfahrene vielfältige Möglichkeiten, denen sie sich oftmals nicht bewusst sind. Diese Perspektiven werden den Teilnehmerinnen und Teilnehmern aufgezeigt. Die Teilnahme an der rund 90 Minuten dauernden Veranstaltung ist kostenlos. Aus organisatorischen Gründen ist jedoch eine Anmeldung erforderlich – und zwar online unter <https://eveeno.com/unzufrieden-im-job>.

Dialog

SCHNEVERDINGEN. SPD-Bundestaggeordneter Lars Klingbeil lädt im Rahmen seiner Tour der Ideen alle interessierten Bürgerinnen und Bürger für den 29. August ab 18 Uhr zu seiner Dialogveranstaltung „Klingbeil im Gespräch“ in Schneverdingen ein. Im Biergarten am Rathaus wird der SPD-Politiker mit den Gästen über aktuelle politische Entwicklungen und Themen diskutieren. Wer Interesse an der Dialogveranstaltung hat, wird um eine Anmeldung per E-Mail an lars.klingbeil@bundestag.de gebeten.

64. Kreisschützenfest

Schützenverein Schwalingen ist wieder Ausrichter

SCHWALINGEN/HEIDEKREIS. Am 1. September ist es wieder soweit, der Schützenverein Schwalingen richtet bereits zum achten Mal das Kreisschützenfest aus.

Der Tag beginnt um 12 Uhr mit dem Empfang der Vereinskönige und den zahlreichen Ehrengästen beim amtie-

renden Kreiskönig Detlef Schröder. Von 13.15 bis 13.45 Uhr werden alle vom Kreisschützenverband Soltau geladenen Vereine auf dem Anretrieplatz erwartet. Dorthin kommandiert der 2. Vorsitzende des Schützenvereins Schwalingen, Jürgen Schacht-schneider, den Ehrenzug mit der

Kreisstandarte, den Vereinsmajestäten und deren Fahnenabordnungen sowie den Ehrengästen.

Am Nachmittag gegen 14 Uhr eröffnet dann der 1. Vorsitzende des Kreisschützenverbandes Soltau, Walter Heidelberg, das diesjährige 64. Kreisschützenfest. Etwa um 14.45 Uhr begibt sich der Festzug durch das schön geschmückte Schwalingen zum Festplatz auf das Sportplatzgelände. Ab 16 Uhr wird es wieder spannend, dann beginnt der Schießwettbewerb um die Würde der neuen Kreismajestäten. Der Höhepunkt des Kreisschützenfestes wird schließlich um 19 Uhr erfolgen, wenn von Walter Heidelberg die neuen Kreismajestäten feierlich proklamiert werden. Diese werden anschließend im Festzelt von der gesamten Schützengemeinschaft in das neue Regentjahr begleitet und gefeiert. Für beste Partystimmung dabei sorgt „DJ Freddy“.

Der amtierende Kreiskönig Detlef Schröder und alle Schwalingen Schützinnen und Schützen freuen sich auf viele Besucher und einen großartigen Festtag.



Im vergangenen Jahr wurde Detlef Schröder in Tewel zum Kreisschützenkönig ernannt. Foto: Schützenverein Schwalingen



Jetzt bis zum 01.09.2024 bewerben: www.ewe.de/banden

Langeweile an der Bande?

Da können wir Abhilfe schaffen!

Gewinnt mit EWE eins von mehreren Sponsoringpaketen für euren Sportplatz oder eure Sporthalle im Wert von 1.000 Euro.

[Instagram](https://www.instagram.com/eht_ewe) | echt_ewe

EWE